



Ortsverein Scharfenberg

Protokoll zur Mitgliederversammlung

v. 04. Dezember 2009

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Vorstandswahlen
- 3.) Satzungsänderungen
- 4.) Künftige Aktivitäten des Ortsvereins
- 5.) Vorstellung Dorfkalender
- 6.) Verschiedenes

TOP 1.) Begrüßung

Der neue Ortsvorsteher, Klaus Götte, begrüßte die Mitglieder des Ortsvereins zur konstituierenden Sitzung um 18:30/h im Landhotel Schnier.

Insbesondere begrüßte er das Stadtratsmitglied Lukas Wittmann, den Ortsheimatpfleger Winfried Finke und Theo Normann als anwesendes Ausschussmitglied.

TOP 2.) Vorstandswahlen

Als neuer Ortsvorsteher steht Klaus Götte satzungsgemäß dem Ortsverein als Vorsitzender vor.

Zu seinen Stellvertretern wurden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Theo Normann und Rudi Bauer. Theo Normann nahm die Wahl an, Rudi Bauer (privat verhindert) hatte im Falle seiner Wahl schon im Vorfeld seine Bereitschaft zur Annahme bekundet.

Zum Kassierer wurde Lukas Wittmann vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Lukas Wittmann nahm die Wahl an.

Zum Schriftführer wurde Heinz-Gerd Gehling vorgeschlagen und gewählt. Auch er nahm die Wahl an.

TOP 3.) Satzungsänderungen

Lukas Wittmann erklärte der Mitgliederversammlung die Satzungsänderungen, die aufgrund der Veränderungen der Dorfgemeinschaft, der strukturellen Änderungen innerhalb der Vereine angepasst und modernisiert werden musste.

So wurde neben der Auflistung des Beirates auch der Ortsheimatpfleger und der für Scharfenberg zuständige Revierförster in den Vorstand des Ortsvereins berufen.

TOP 4.) Künftige Aktivitäten des Ortsvereins

Unter diesem Punkt nannte Klaus Götte den 26. Februar 2010, als Termin für die Jahreshauptversammlung im kommenden Jahr.

Zwei aktuelle Themen wurden vorrangig behandelt. Zunächst wurde die Situation des Friedhofes besprochen. Um den Zustand muss man sich allem Anschein sorgen, da vielen Bewohnern unseres Dorfes ihren Unmut zum Ausdruck bringen.

Es wird ein Ausschuss gebildet, der sich vorrangig um die Belange des Friedhofes kümmert. Diesem Ausschuss gehören Isolde Bange, Heinz Pack, Karl-Josef Luchte, Lukas Wittmann und Theo Normann an.

Das zweite heftig diskutierte Thema waren die Bäume innerhalb des Dorfes, die Schäden anrichten an Bürgersteigen und Häuserfassaden. Derzeit werden seitens des Bauhofes der Stadt Brilon schon Bäume abgesägt, die aber die genannte Problematik nicht betreffen. Manche Mitglieder möchten allem Anschein nach keine Bäume mehr im Dorfbild sehen, dagegen sprachen sich aber wiederum auch sehr viele Mitglieder für die Beibehaltung des Baumbestandes aus. Im Frühjahr/Sommer soll dahingehend ein Ortstermin mit Stadtbaurat und Bauhofmitarbeitern stattfinden, um über die Bäume zu beraten, die Schäden anrichten. Markus Dümpe von der Stadtverwaltung Brilon legt zur Zeit ein Baumkataster für Scharfenberg an.

Klaus Götte nannte weiterhin die Teilnahme an dem Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft“ als wichtigen Bestandteil der Aktivitäten unseres Dorfes an. Hier gab es keinen Widerspruch. In diversen Wortmeldungen wurde hier an den Zusammenhalt von Vereinen appelliert, sich in Zusammenarbeit für das Dorf einzusetzen.

Klaus Götte erklärte der Versammlung die derzeitige Situation unserer Grundschule. Mit den Schulen in Altenbüren und der Ratmersteinschule besteht derzeit eine Verbundschule. Diese wurde aufgrund zukünftiger sinkender Schülerzahlen notwendig.

Der Bürgerbrief soll auch weiterhin in die Haushalte von Scharfenberg verteilt werden. Dabei gilt: Der Bürgerbrief ist von Bürger für Bürger gedacht und soll aktuelle Dinge erläutern und Informationen für Bewohner Scharfenberg geben.

Weiterhin soll die Internetseite des Dorfes aktualisiert und besser gepflegt werden. Dabei soll eine Person gewonnen werden, die auch die Seite der Schützenbruderschaft betreut. Klaus Götte und Dietmar Bange wollen sich im Laufe des nächsten Jahres dahingehend beraten.

TOP 5.) Vorstellung des Dorfkalender 2010

Klaus Götte stellte den Dorfkalender für das neue Jahr vor. Dabei dankte er den Sponsoren, die sich finanziell beteiligt haben und die somit dafür sorgen, dass der Kalender für die Bürger nicht teurer geworden ist.

TOP 6.) Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes gab Dietmar Wittmann die Sorgen einiger Bewohner wieder, die an bestimmten Straßen eine 30er Verkehrszone eingerichtet haben möchten. Das würde allerdings auch bedeuten, dass das Dorf mit Schildern zugestrichelt werden würde. Es wurde allerdings auch festgehalten, dass bisher noch keine Zwischenfälle passiert sind.

Da das aber nicht Maßstab sein darf wird beabsichtigt, an neuralgischen Punkten Messungen vornehmen zu lassen.

Nochmals flammte das Thema der Bäume auf. Lukas Wittmann erklärte, dass der Baum der an der Schule gefällt worden sei als Behinderung im Straßenverkehr gegolten hat. Nach einer Diskussion über den Sinn und Unsinn der Fällungen wird angedacht, zu Beginn des neuen Jahres eine Ortsbegehung durchzuführen.

CDU Ratsherr Lukas Wittmann sollte auf Anfrage von Karl-Josef Luchte die Meinung der CDU zur Besetzung des 3. Bürgermeisters erklären. Die Meinung der CDU sei hier wohl bekannt. Unisono wurde aber erklärt, dass parteipolitische Themen aus dem Ortsverein herauszuhalten seien.

Klaus Götte schloss die konstituierende Sitzung des Ortsvereins um 20.15/h. Beim anschließenden Grünkohlessen wurde noch lange zum Wohle unseres Dorfes diskutiert.

Scharfenberg, den 04.12.2009

Klaus Götte Vorsitzender u.
Ortsvorsteher

Heinz-Gerd Gehling
Schriftführer